




SmartOrchestra

Smart Service Plattform zur sicheren internetbasierten Integration,
Orchestrierung und Vermarktung cyberphysischer Systeme

Einladung zum Workshop

Am 08. November 2018 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr mit anschließendem Get-Together
Universität Stuttgart, Campus Vaihingen, Universitätsstr. 38, 70569 Stuttgart

 Technology Partnership Lab (TPL)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir – das Team von „SmartOrchestra“ – erarbeiteten in den letzten drei Jahren eine Smart Service Plattform zur sicheren internetbasierten Integration, Orchestrierung und Vermarktung cyberphysischer Systeme unter dem Schirm des Forschungsprogramms „Smart Service Welt I“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Der Fokus unseres Projektes liegt auf der Entwicklung einer generischen Plattform für smarte Dienste unter der Verwendung neuester Technologien wie Raspberry Pi, FIWARE, OneM2M, MQTT, OpenStack, Docker und weitere.

Die aus dem Projekt resultierende SmartOrchestra Plattform ermöglicht eine einheitliche Beschreibung von Smart Services sowie eine sichere internetbasierte Komposition und Integration heterogener cyberphysischer Systeme und Dienste auf Basis standardisierter Cloud- und Orchestrierungstechnologien. Die Plattform liefert sowohl einen transparenten Katalog zur Bewertung geeigneter Dienste aus einem breiten Ökosystem sowie auch eine operative Plattform und Schnittstelle zwischen Steuergeräten und Sensoreinheiten und deren jeweiligen Anwendungen. Auf diese Weise liefert SmartOrchestra eine offene, sichere und standardisierte Smart Service Plattform bestehend aus einem Marktplatz (**StoneOne**), einer Provisionierungs-Engine (*OpenTOSCA*, **Uni Stuttgart**), einer IoT Integration Middleware (*OpenMTC*, **Fraunhofer FOKUS**) und einem Context Broker (FIWARE *Orion Context Broker*). Die resultierende Plattform wird durch die Projektpartner **regio iT**, **Cleopa** und **Datenfreunde** in verschiedenen Anwendungsfeldern und Szenarien eingesetzt und evaluiert.

Im Rahmen des Workshops möchten wir Ihnen die Projektergebnisse und die SmartOrchestra Plattform vorstellen und gerne ihre Expertenmeinung zu den entsprechenden Lösungsansätzen und der Plattform als Ganzes sammeln. Da die automatisierte Bereitstellung von Anwendungen ein zentrales Thema in SmartOrchestra und auch im allgemeinen Umfeld von Cloud und IoT ist, bieten wir im Vorfeld des eigentlichen Workshops von 14:00 – 15:00 Uhr allen Interessierten eine Einführung in TOSCA & Cloud Deployment Automation an. Der Workshop bietet darüber hinaus auch eine gute Möglichkeit zur Vernetzung mit anderen Expertinnen und Experten aus Industrie und Forschung und bildet somit auch eine Plattform zukünftiger Partnerschaften innerhalb und außerhalb von Förderprojekten.

Wir würden Sie bitten, uns bis zum 29. Oktober 2018 eine kurze Rückmeldung zu geben, ob Sie – oder andere Interessierte Ihres Hauses – am Workshop teilnehmen können. Bitte schreiben Sie dazu eine kurze Mail mit Ihren Kontaktdaten an smartorchestra-workshop@ipvs.uni-stuttgart.de und einem Vermerk, ob sie am Vortrag „TOSCA Introduction & Cloud Deployment Automation“ sowie dem anschließenden Get-Together nach dem Workshop teilnehmen möchten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team von SmartOrchestra



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Agenda

Uhrzeit	Thema
14:00	(Für Interessierte) Einführung in TOSCA & Cloud Deployment Automation
15:00	Begrüßung und Eröffnung im Technology Partnership Lab Stuttgart
15:10	Vorstellung Inhalt und Ziele von SmartOrchestra
15:25	Vorstellung der finalen Iteration der SmartOrchestra Plattform
15:45	Live-Demonstration der SmartOrchestra Plattform
16:00	Diskussion und Feedback
17:00	Ausklang der Veranstaltung Get-Together in einem Brauhaus in Stuttgart